

Fest im Griff in zehn Schritten

- 1) Das Fest unter ein Motto stellen und Beginn und Ende des Festes an die Hauptzielgruppe anpassen.
- 2) Eine Person festlegen, die für Zeitrahmen und Jugendschutz zuständig ist.
- 3) Der Eingangsbereich ist Durchgangsschleuse - einen Sicherheitsblick in Taschen und Rucksäcke werfen.
- 4) BesucherInnen auf die Jugendschutzbestimmungen aufmerksam machen und Kontrollbänder oder Stempel zur Alterskennzeichnung verwenden.
- 5) Attraktive und preiswerte alkoholfreie Getränke anbieten und diese aktiv bewerben.
- 6) An Jugendliche (unter 16 Jahren) sowie an Alkoholisierte keinen Alkohol ausschenken (Spirituosen und Alkopops erst ab 18 Jahren).
- 7) Das Jugendschutzgesetz für alle gut sichtbar am Festgelände, speziell im Eingangs- und Ausschankbereich aufhängen.
- 8) Als Bar-, Schank- und Servicepersonal nur Erwachsene einsetzen und diese über eine verantwortungsvolle Abgabe von alkoholischen Getränken informieren.
- 9) Anregende Angebote, z. B. Sport- und Freizeitaktivitäten, ebenso einrichten wie entspannende, z. B. Chill-out Räume oder gemütliche Treffpunkte, in denen weniger getrunken wird.
- 10) Taxi- und Shuttledienste für einen sicheren Heimweg organisieren.

www.vivid.at

